

## Pressemitteilung

Website: [www.kiongroup.com/media](https://www.kiongroup.com/media)

Twitter: [@KIONGroup](https://twitter.com/KIONGroup); LinkedIn: [@kiongroup](https://www.linkedin.com/company/kiongroup); WeChat: KION Group 凯傲集团

## KION Group steigert Profitabilität im ersten Halbjahr 2023 und hebt die Prognose an

- Ergebnis von starker Geschäftsentwicklung des Segments ITS getragen
- Umsatz steigt auf 5,617 Mrd. € (Vorjahr: 5,537 Mrd. €)
- EBIT bereinigt bei 348,3 Mio. € (Vorjahr: 311,7 Mio. €)
- EBIT-Marge bereinigt verbessert sich auf 6,2 Prozent (Vorjahr: 5,6 Prozent).
- Free Cashflow erhöht sich auf 228,8 Mio. € (Vorjahr: -591,5 Mio. €)
- Prognose für den Konzern und das Segment ITS angehoben

Frankfurt am Main, 27. Juli 2023 – Die KION Group hat ihre Profitabilität im ersten Halbjahr dank der starken Dynamik, insbesondere im Segment Industrial Trucks & Services (ITS), weiter gesteigert. Die verbesserte Situation in den Lieferketten sowie die erfolgreichen Maßnahmen zur Steigerung der unternehmerischen und operativen Agilität sind wesentliche Gründe für das positive Ergebnis. Das EBIT bereinigt der KION Group verbesserte sich damit um 11,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr, während der Umsatz um 1,5 Prozent gesteigert wurde.

„Die im vergangenen Jahr eingeleiteten Maßnahmen zur Steigerung der Agilität und Leistungsfähigkeit zahlen sich aus“, sagte Rob Smith, Vorstandsvorsitzender der KION GROUP AG. „Die positive Entwicklung im Segment ITS ist ein eindrucksvoller Beweis dafür, dass die konsequente Fokussierung des gesamten KION-Teams auf die richtigen Stellhebel das Unternehmen deutlich widerstandsfähiger und agiler für die Zukunft gemacht hat. Wir heben daher unsere Prognose für 2023 für den Konzern und für das Segment ITS an.“

Der **Konzernumsatz** wuchs im Berichtszeitraum um 1,5 Prozent auf 5,617 Mrd. € (Vorjahreswert: 5,537 Mrd. €). Der Serviceanteil am Konzernumsatz erhöhte sich auf 44,3 Prozent (Vorjahr: 40,5 Prozent).

Der Umsatzanstieg im Segment ITS um 19,9 % auf 4,135 Mrd. € (Vorjahr: 3,445 Mrd. €) resultiert im Wesentlichen aus der Verbesserung der Materialverfügbarkeit. Zudem wirkten sich auch die Preiserhöhungen vom Vorjahr positiv aus. Der Umsatz im Servicegeschäft legte dank eines wachsenden Volumens in allen Servicekategorien zu.

Im Segment Supply Chain Solutions (SCS) ging der Umsatz dagegen um 28,6 Prozent auf 1,497 Mrd. € (Vorjahr: 2,096 Mrd. €) zurück. Dies ist insbesondere auf die verhaltene Kundennachfrage im Projektgeschäft (Business Solutions) in den vergangenen Quartalen zurückzuführen. Demgegenüber entwickelte sich der Umsatz im Servicegeschäft (Customer Services) weiterhin sehr erfreulich. Er konnte gegenüber dem Vorjahr um 13,5 Prozent gesteigert werden.

Das **EBIT bereinigt** des Konzerns stieg im ersten Halbjahr 2023 um 11,7 Prozent auf 348,3 Mio. € (Vorjahr: 311,7 Mio. €). Die EBIT-Marge bereinigt erhöhte sich entsprechend auf 6,2 Prozent (Vorjahr: 5,6 Prozent).

Das EBIT bereinigt des Segments ITS verbesserte sich deutlich auf 378,9 Mio. € (Vorjahr: 197,8 Mio. €). Dieser Anstieg resultierte aus dem volumen- und preisbedingten Umsatzwachstum sowie aus Effizienzsteigerungen in der Produktion. Die verbesserte Profitabilität im Segment ITS zeigt sich auch in der EBIT-Marge bereinigt von 9,2 Prozent (Vorjahr: 5,7 Prozent). Das EBIT bereinigt des Segments SCS verringerte sich im ersten Halbjahr 2023 auf 14,8 Mio. € (Vorjahr: 149,8 Mio. €) und lag damit nach dem negativen Ergebnis im Gesamtjahr 2022 wieder in der Gewinnzone. Neben der Abarbeitung von margenschwächeren Projekten trugen Projektverzögerungen aufgrund weiterhin fehlender Komponenten zum Umsatz- und Ergebnis-Rückgang von SCS bei. Die EBIT-Marge bereinigt von SCS belief sich im ersten Halbjahr auf 1,0 Prozent (Vorjahr: 7,1 Prozent).

Das Konzernergebnis lag im Berichtszeitraum bei 146,3 Mio. € (Vorjahr: 159,8 Mio. €) Grund dafür waren ein deutlich geringeres Finanzergebnis und höhere Steueraufwendungen.

Der **Free Cashflow** lag aufgrund der operativen Ergebnissteigerung und einem gegenüber Jahresende 2022 nahezu unveränderten Net Working Capital bei 228,8 Mio. € (Vorjahr: -591,5 Mio. €). Aufgrund der verbesserten Liquiditätssituation konnten Finanzverbindlichkeiten in Höhe von 178,9 Mio. € reduziert werden. Die Nettoverschuldung verringerte sich im Vergleich zum Jahresende 2022 um 101,0 Mio. € auf 1,570 Mrd. €.

### **Konzern-Bekanntnis zu Net-Zero-Ziel und zur Science Based Targets initiative**

Nachhaltigkeit ist ein Fokus der Strategie „KION 2027“. Um die Maßnahmen und Erfolge auf dem Weg zu Klimaneutralität transparent zu machen, hat sich die KION Group Anfang Juli 2023 zu der Science Based Targets initiative (SBTi) bekannt. Im Einklang mit den Prinzipien der SBTi verfolgt die KION Group das Net-Zero-Ziel, bis spätestens 2050 entlang der gesamten Wertschöpfungskette (Scope 1, 2 und 3) emissionsfrei zu sein. Die Kriterien zum klimaneutralen Wirtschaften basieren auf einem grundlegenden wissenschaftlichen Rahmen und entsprechen dem Ziel des Pariser Klimaabkommens der Vereinten Nationen, den globalen Temperaturanstieg auf 1,5°C zu begrenzen.

## **KION Group verkauft das Russlandgeschäft des Segments ITS**

Entsprechend ihrer Ankündigung vom Oktober 2022 hat die KION Group am 16. Juni 2023 einen Vertrag über den Verkauf des ITS-Geschäfts in Russland im Rahmen eines Management-Buyouts unterzeichnet. Die Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung der russischen Behörden. Gleichzeitig wird das verbleibende Geschäft des Segments SCS in Russland abgewickelt. Mit Vollzug der Verträge hat die KION Group ihre Geschäftstätigkeiten in Russland vollständig beendet.

### **Ausblick**

Die KION Group hat das erste Halbjahr 2023 mit einem Umsatzwachstum und einem kräftigen Ergebnisanstieg abgeschlossen – dank der guten Geschäftsentwicklung im Segment Industrial Trucks & Services. Hierzu trugen insbesondere die ergriffenen Effizienz- und Flexibilisierungsmaßnahmen sowie die verbesserte Lieferkettensituation und Materialverfügbarkeit maßgeblich bei. Für das Segment Industrial Trucks & Services wird daher auch im verbleibenden Geschäftsjahr mit einer zum Vorjahreszeitraum verbesserten Entwicklung bei Umsatz und EBIT bereinigt gerechnet.

Für das Segment Supply Chain Solutions wird aufgrund des zunehmenden Anteils der margenstärkeren Kundenprojekte im Auftragsbuch für die zweite Jahreshälfte eine spürbare Umsatzsteigerung und ein verbessertes EBIT bereinigt im Vergleich zu den ersten sechs Monaten 2023 erwartet.

Der Vorstand der KION GROUP AG hebt – unter der Prämisse einer Materialverfügbarkeit auf aktuellem Niveau – die am 19. April 2023 bereits nach oben angepasste Prognose für das Geschäftsjahr 2023 für den Konzern sowie für das Segment Industrial Trucks & Services erneut an. Für das Segment Supply Chain Solutions bleiben die angestrebten Zielwerte unverändert:

## Prognose 2023

|                             | KION Group                |                           | Industrial Trucks & Services |                          | Supply Chain Solutions   |                          |
|-----------------------------|---------------------------|---------------------------|------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
|                             | Prognose Juli 2023        | Prognose April 2023       | Prognose Juli 2023           | Prognose April 2023      | Prognose Juli 2023       | Prognose April 2023      |
| Umsatzerlöse <sup>1</sup>   | mindestens<br>11,4 Mrd. € | mindestens<br>11,2 Mrd. € | mindestens<br>8,2 Mrd. €     | mindestens<br>8,0 Mrd. € | mindestens<br>3,2 Mrd. € | mindestens<br>3,2 Mrd. € |
| EBIT bereinigt <sup>1</sup> | mindestens<br>680 Mio. €  | mindestens<br>615 Mio. €  | mindestens<br>730 Mio. €     | mindestens<br>665 Mio. € | mindestens<br>65 Mio. €  | mindestens<br>65 Mio. €  |
| Free Cashflow               | mindestens<br>615 Mio. €  | mindestens<br>565 Mio. €  | –                            | –                        | –                        | –                        |
| ROCE                        | mindestens<br>6,0 %       | mindestens<br>5,5 %       | –                            | –                        | –                        | –                        |

<sup>1</sup> Die Angaben für die Segmente Industrial Trucks & Services und Supply Chain Solutions beinhalten auch konzerninterne segmentübergreifende Umsatzerlöse und EBIT-Effekte

## Kennzahlen der KION Group und der beiden operativen Segmente für das erste Halbjahr 2023 und das am 30. Juni 2023 beendete zweite Quartal

| in Mio. €   | H1/2023        | H1/2022        | Diff.           | Q2/2023 | Q2/2022 | Diff.   |
|---|----------------|----------------|-----------------|---------|---------|---------|
| <b>Auftragseingang Konzern</b>                                | <b>5.308,1</b> | <b>6.654,8</b> | <b>-1.346,7</b> | 2.863,8 | 3.754,6 | -890,9  |
| <i>Industrial Trucks &amp; Services</i>                       | 3.957,3        | 4.827,2        | -869,9          | 2.000,8 | 2.745,1 | -744,3  |
| <i>Supply Chain Solutions</i>                                 | 1.370,7        | 1.865,2        | -494,5          | 873,2   | 1.022,0 | -148,8  |
| <b>Umsatzerlöse Konzern</b>                                   | <b>5.617,4</b> | <b>5.536,7</b> | <b>1,5 %</b>    | 2.836,4 | 2.802,2 | 1,2 %   |
| <i>Industrial Trucks &amp; Services</i>                       | 4.134,7        | 3.449,4        | 19,9 %          | 2.129,9 | 1.731,0 | 23,0 %  |
| <i>Supply Chain Solutions</i>                                 | 1.497,0        | 2.096,0        | -28,6 %         | 714,5   | 1.076,2 | -33,6 % |
| <b>Auftragsbestand Konzern [1]</b>                            | <b>6.682,0</b> | <b>7.077,8</b> | <b>-395,8</b>   |         |         |         |
| <i>Industrial Trucks &amp; Services</i>                       | 3.603,7        | 3.817,6        | -213,9          |         |         |         |
| <i>Supply Chain Solutions</i>                                 | 3.154,2        | 3.327,5        | -173,3          |         |         |         |
| <b>EBIT bereinigt Konzern [2]</b>                             | <b>348,3</b>   | <b>311,7</b>   | <b>11,7 %</b>   | 192,3   | 141,4   | 36,0 %  |
| <i>Industrial Trucks &amp; Services</i>                       | 378,9          | 197,8          | 91,5 %          | 202,3   | 83,6    | > 100 % |
| <i>Supply Chain Solutions</i>                                 | 14,8           | 149,8          | -90,1 %         | 7,7     | 75,8    | -89,8 % |
| <b>EBIT-Marge bereinigt Konzern [2]</b>                       | <b>6,2 %</b>   | <b>5,6 %</b>   | -               | 6,8 %   | 5,0 %   | -       |
| <i>Industrial Trucks &amp; Services</i>                       | 9,2 %          | 5,7 %          | -               | 9,5 %   | 4,8 %   | -       |
| <i>Supply Chain Solutions</i>                                 | 1,0 %          | 7,1 %          | -               | 1,1 %   | 7,0 %   | -       |
| <b>Konzernergebnis</b>  | <b>146,3</b>   | <b>159,8</b>   | <b>-8,4 %</b>   | 72,8    | 79,6    | -8,6 %  |
| <b>Free Cashflow Konzern [3]</b>                              | <b>228,8</b>   | <b>-591,5</b>  | <b>820,3</b>    | 123,9   | -158,9  | 282,7   |
| <b>Beschäftigte Konzern [4]</b><br>(FTE, inkl. Auszubildende) | <b>41.236</b>  | <b>41.149</b>  | <b>87</b>       |         |         |         |

[1] Stichtagswert zum 30.06.2023 im Vergleich zum Bilanzstichtag 31.12.2022

[2] Bereinigt um Effekte aus Kaufpreisallokationen sowie Einmal- und Sondereffekte

[3] Free Cashflow ist definiert als Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit zuzüglich Cashflow aus der Investitionstätigkeit

[4] Mitarbeiterzahl nach Vollzeitäquivalenten zum 30.06.2023 im Vergleich zum Bilanzstichtag 31.12.2022

## Das Unternehmen

Die KION Group ist einer der weltweit führenden Anbieter für Flurförderzeuge und Supply-Chain-Lösungen. Ihr Leistungsspektrum umfasst Flurförderzeuge wie Gabelstapler und Lagertechnikgeräte sowie integrierte Automatisierungstechnologien und Softwarelösungen für die Optimierung von Lieferketten – inklusive aller damit verbundenen Dienstleistungen. In mehr als 100 Ländern verbessert die KION Group

mit ihren Lösungen den Material- und Informationsfluss in Produktionsbetrieben, Lagerhäusern und Vertriebszentren.

Der im MDAX gelistete Konzern ist, gemessen an verkauften Stückzahlen im Jahr 2021, in der Region EMEA der größte Hersteller von Flurförderzeugen. Gemessen am Umsatz im Jahr 2021 ist die KION Group in China führender ausländischer Produzent und unter Einbeziehung der heimischen Hersteller der drittgrößte Anbieter. Darüber hinaus ist die KION Group, gemessen am Umsatz im Jahr 2021, einer der weltweit führenden Anbieter von Lagerautomatisierung.

Ende 2022 waren weltweit mehr als 1,7 Mio. Flurförderzeuge der KION Group bei Kunden verschiedener Größe in zahlreichen Industrien auf sechs Kontinenten im Einsatz. Der Konzern beschäftigt aktuell mehr als 41.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von rund 11,1 Mrd. €.

*Aktuelles Bild-Material zur KION Group finden Sie in unserer Bilddatenbank unter <https://mediacenter.kiongroup.com/categories> sowie auf den Webseiten unserer jeweiligen Marken.*

(fgr)

## Disclaimer

Diese Mitteilung und die darin enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder einen Prospekt dar noch beinhalten sie ein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land oder eine Aufforderung, ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land abzugeben.

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die verschiedenen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der wirtschaftlichen und branchenspezifischen Rahmenbedingungen, des Wettbewerbsumfelds sowie der politischen Lage, nationale und internationale Gesetzesänderungen, Zins- oder Wechselkursschwankungen, Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren sowie die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

## Weitere Informationen für Medienvertreter

Frank Grodzki

Vice President External Communications & Group Newsroom

Telefon +49 (0)69 201 107 496

Mobil +49 (0)151 65 26 29 16

[frank.grodzki@kiongroup.com](mailto:frank.grodzki@kiongroup.com)

Christopher Spies

Senior Manager Corporate Communications

Telefon +49 (0)69 201 107 725

Mobil +49 (0)151 14 06 52 27

[christopher.spies@kiongroup.com](mailto:christopher.spies@kiongroup.com)

## Weitere Informationen für Investoren

Sebastian Ubert

Vice President Investor Relations

Telefon +49 (0)69 201 107 329

[sebastian.ubert@kiongroup.com](mailto:sebastian.ubert@kiongroup.com)

Raj Junginger

Senior Manager Investor Relations

Telefon +49 (0)69 201 107 942

[raj.junginger@kiongroup.com](mailto:raj.junginger@kiongroup.com)